

tigung des internationalen Niveaus, den Betrieben Aufträge zur Verbesserung der Qualität ihrer Erzeugnisse zu erteilen und zusammen mit den Preisbildungsorganen die Betriebspreise für Waren von geringer Qualität und für veraltete Erzeugnisse herabzusetzen, um damit über den Gewinn auf die Erhöhung der Qualität einzuwirken.

Eine große Bedeutung bei der Versorgung der Bevölkerung mit Konsumgütern kommt der **soriiments- und qualitätsgerechten Produktion von Textilerzeugnissen** zu. Die **schöne, zweckmäßige und farbenfrohe Gestaltung** der Textilwaren ist weiter zu verbessern. Ihre Gebrauchstüchtigkeit ist durch die weitere Entwicklung des wissenschaftlich-technischen Niveaus der Veredlung zu verbessern, z. B. durch Erhöhung der Knitterresistenz bei zellwollen-Kleider- und Anzugstoffen.

Bei der Durchführung des Planes 1964 in der Konsumgüterproduktion sind mit Hilfe der Marktanalyse und der Bedarfsforschung Voraussetzungen zu schaffen, um ein vollständiges Sortiment, besonders im Größenangebot bei Konfektionserzeugnissen und Schuhwaren, zu produzieren und dem Handel anzubieten.

Im Jahre 1964 wird der Warenfonds bei Industriewaren um 6,1 % und bei Nahrungs- und Genußmitteln um 3,3 % steigen.

Auf der Grundlage der wachsenden bedarfs- und qualitätsgerechten Produktion und durch höhere Importe einiger Erzeugnisse wird sich die

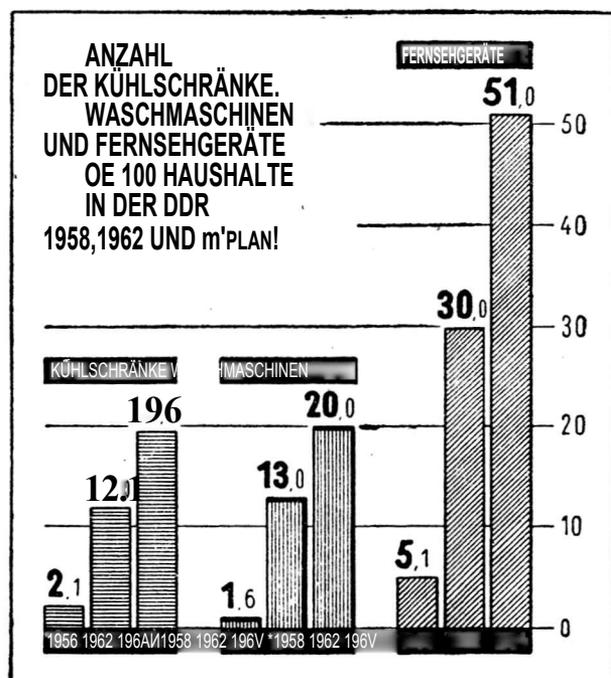
Warenbereitstellung wichtiger industrieller Konsumgüter

wie folgt erhöhen:

	Maßeinheit	1963	1964	1964 %
Pkw gesamt	Stück	51 397	70 764	138
Motorräder	Stück	31 260	45 000	144
Haushaltskühlschränke	Stück	204 770	271 300	132
Haushaltswaschmaschinen	Stück	235 780	262 600	111
Fernsehgeräte	Stück	536 000	579 600	108
Oberbekleidung für Damen, Mädchen, Kinder und Kleinkinder	1000 Stück	29 227	30 809	105,4
Obertrikotagen ges.	1000 Stück	20 032	21 823	109
Fußbodenbelag	1000 m ²	5 200	6 000	115,5

Der Ausstattungsgrad der Haushalte bei einigen hochwertigen Industriewaren wird im Jahre 1964 folgenden Stand erreichen (Stück je 100 Haushalte):

	1958	1962	1964
Haushaltskühlschränke	2,1	12,0	19,6
Haushaltswaschmaschinen	1,6	13,0	20,0
Fernsehempfänger	5,1	30,0	51,0



Zur Versorgung der Bevölkerung mit Nahrungs- und Genußmitteln hat die **Lebensmittelindustrie** durch qualitativ verbesserte Produktion dafür zu sorgen, daß mit den im Jahre 1964 zur Verfügung stehenden Rohstoffen und Waren das Angebot kontinuierlicher gestaltet und die Versorgung verbessert wird. Eine wichtige Voraussetzung dafür ist, daß auch in der Landwirtschaft die Qualität der Erzeugnisse erhöht wird.

Die ständigen Verbindungen zwischen den landwirtschaftlichen und gärtnerischen Produktionsbetrieben und dem Handel sind planmäßig so zu entwickeln, daß kürzeste Warenwege gesichert werden. Dabei ist besonders der Direktbezug systematisch zu erweitern, um auch Verluste zu vermeiden und den Nährstoffwert zu erhalten.

Das Angebot an tischfertigen Speisen ist zur Erleichterung der Hausarbeit zu erhöhen und qualitativ zu verbessern. So sind 1964 erstmals 1 250 t tischfertige Baby- und Kleinkindernahrung auf Obst- und Gemüsebasis zu produzieren.

In den Ausflugs- und Urlaubsgebieten ist ein verbessertes Angebot an Speisen und Getränken zu gewährleisten und die Einhaltung der gesetzlich festgelegten Preise zu sichern.

Die Bereitstellung wichtiger Nahrungs- und Genußmittel wird folgenden Stand erreichen: